

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENHÖHEN IN METERN BEZOGEN AUF NN

z.B.0+9,2

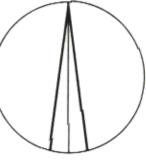
KENNZEICHNUNGEN

VORHANDENE BAUTEN



CO

S



1:1000

Festgestellt durch Verordnung vom 4. Juni 1968

**FREIE** UND HANSESTADT

**HAMBURG** 

BEBAUUNGSPLAN

AUF GRUND DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBLI S.341)

BILLSTEDT 53

**ORTSTEIL 131** 

BEZIRK HAMBURG MITTE

Freie und Hansestadt Hamburg Baubehärde burg 36, Stadthausbrücke 8 Ruf 34 10 08

Archiv 1. 23272 A

## HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

## TEIL I

Nr. 27	DIENSTAG, DEN 18. JUNI	
	Inhalt  Verordnung über den Bebauungsplan Billstedt 53  Verordnung über den Bebauungsplan Schnelsen 5	

## Verordnung über den Bebauungsplan Billstedt 53

Vom 4. Juni 1968

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

## Einziger Paragraph

- (1) Der Bebauungsplan Billstedt 53 für den Geltungsbereich Merkenstraße, Archenholzstraße und Reinskamp zwischen Cottaweg/Öjendorfer Höhe und Mattkamp/Am Kampmoor einschließlich angrenzender Flurstücksteile der Gemarkung Öjendorf (Bezirk Hamburg-Mitte, Ortsteil 131) wird festgestellt.
- (2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt. Ein Abdruck des Plans kann beim örtlich zuständigen Bezirksamt kostenfrei eingesehen werden. Soweit zusätzliche Abdrucke beim Bezirksamt zur Verfügung stehen, können sie gegen Kostenerstattung erworben werden.

Gegeben in der Versammlung des Senats, Hamburg, den 4. Juni 1968.